

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 7 (1955)
Heft: 14

Rubrik: Bunes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

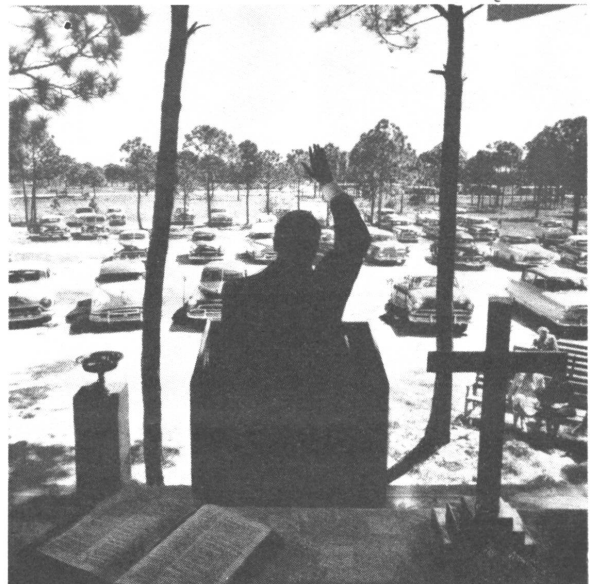
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Walt Disney, der Schöpfer der Micky-Maus, dessen neuer Film «20 000 Meilen unter der See» ein großer Erfolg ist, hat jetzt auch seinen alten Traum eines Unterhaltungsparks verwirklichen können, der den Namen «Disneyland» trägt.

Aus aller Welt

Nachdem in Amerika «Drive-in»-Kinos etwas Gewöhnliches geworden sind, wurden nun auch «Drive-in»-Gottesdienste geschaffen, in die man mit dem Auto fährt, ohne auszusteigen. Aufnahme während der Predigt.



Buntes

— Ein Fürsorger besuchte während der großen Depression eine Bergbäuerin, die in armseligsten Verhältnissen ein kümmerliches Leben mit ein wenig Wiesland fristete. Erschrocken über ihre Verhältnisse, fragte er sie, was sie tun würde, wenn ihr die Behörde 500 Franken bewilligen würde.

«Nun», sagte sie, nachdem sie auf ihrem armseligen Stuhl nachgedacht hatte, «ich denke, ich würde es den Armen geben.»

— Als der Methodisten-Bischof Brooks sehr krank war, wollte er niemanden mehr sehen. Aber als Robert Ingersoll, ein überzeugter Atheist, vorsprach, wurde er sofort eingelassen, worüber er sich sehr wunderte. «Warum haben Sie mich empfangen», wollte er wissen, «wo Sie doch niemanden von Ihren engsten Freunden mehr sehen wollen?»

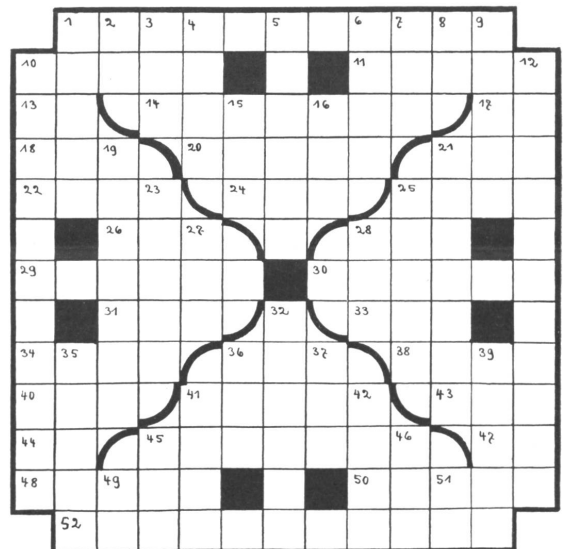
Der Bischof lächelte ein wenig. «Ich bin ganz sicher, meine andern Freunde in der nächsten Welt wieder anzutreffen. Aber dies dürfte die letzte Chance sein, Sie zu sehen.»

— Engländer und Ausländer finden die Gegenden von Wales wunderschön, aber sie finden die Namen der Orte etwas schwierig auszusprechen, wie die BBC berichtet. Man geht jetzt daran, schon den Briefträgern und Eisenbahnern zuliebe die Schreibweise und die Aussprache zu vereinfachen. Es kann für einen Kondukteur nicht leicht sein, einen Ort auszurufen, der so heisst:

«Llanfairpwllgwyngyllgogerychwyrdbrobwlllandysillogogoch», d. h. auf deutsch: «Die Sanktmarienkirche am Weißhasel-Teich in der Nähe der Tysilio-Kirche an der Roten Höhle.» Wenn man es falsch schreibt, z. B. ohne die vier llll oder nicht als ein einziges Wort, ergibt es überhaupt keinen Sinn.

— Wenn ein Großstädter das Gehör einer Antilope hätte, müßte er unfehlbar wahnsinnig werden, schreibt der britische Rundspruch. Man habe den Versuch gemacht, ein Mikrophon mit der Schärfe der Antilopenohren auf einem Hausdach anzubringen; die Schritte eines vorübergehenden Polizisten klangen wie Donner, und man konnte die Leute in den Häusern auf der andern Straßenseite reden hören. Wenn der Mensch die Augen einer Wespe hätte, wäre er entsetzt über die winzigen Ungeheuer, von denen das Wasser in seiner Badewanne wimmelt. Und ein Mensch mit dem Geruchssinn eines Hundes — es ist nicht auszudenken.

Kreuzworträtsel



Waagrecht: 1. italienischer Komponist im 19./20. Jahrhundert, 10. deutscher Dichter (1797—1856), 11. deutscher Bildhauer (1831—1911), 13. französische Zahl, 14. Kolonialgebiet am Roten Meer, 17. Autozeichen der Munotstadt, 18. Wonnemonat, 20. Flächenraum, 21. See, Meer (engl.), 22. Stadt in Vorderindien, 24. französische Windrichtung, 25. Streit, Hader, 26. Abkürzung für Schweizerische Nationalbank, 28. Wappentier, 29. Verschluss, 30. Stadt in Indien, 31. König (lat.), 33. türkischer Titel, 34. Fluß in Bayern, 36. zweiter Grasschnitt, 38. Netz (ital.), 40. Abkürzung für National, 41. Sternbild, 43. Segelstange, 44. internationales Autozeichen der Schweiz, 45. großherzige Gesinnung, 47. Peter Rosegger, 48. Atmungsorgan bei Wassertieren, 50. weiblicher Vorname, 52. schweizerischer Liedkomponist.

Senkrecht: 1. ungarischer Dichter im 19. Jahrhundert, 2. Hühnerprodukt, 3. englische Zahl, 4. Nebenfluß des Tiber, 5. Zeugnis, Bescheinigung, 6. Bruder Kains, 7. Gattin Jakobs im Alten Testament, 8. Abkürzung für Landgericht, 9. Vegetationsinseln in der Wüste, 10. deutscher Komponist im 19./20. Jahrhundert, 12. englischer Bühnendichter im 16./17. Jahrhundert, 15. Westeuropäer, 16. Amtstitel, 19. Annonce, 21. Kriechtier der Vorzeit, 23. Weideplatz, 25. Nadelholzbaum, 27. Kurort im Kanton Waadt, 28. Gerinnungsmittel, 32. Landschaft in Oberitalien, 35. arabische Anrede, 36. Zeitrechnung (franz.), 37. großes Gotteshaus, 39. afrikanisches Huftier, 41. Lebenshauch, 42. Nacht in Frankreich, 45. Straußvogel, 46. Handlungsweise, 49. orientalische Gottheit, 51. französischer Artikel.

Auflösung in der nächsten Nummer